blätter aller Art der Steuer; indeß ist nicht anzunehmen, daß einzelne, wenngleich bezahlte buchhändlerische Ankündigungen von Büchern in einem sonst nicht steuerpflichtigen Blatte, oder auf dessen Umschlage, ein solches Blatt in ein Anzeigeblatt im Sinne des Gesetzes verwandeln. Ob das Blatt im Inlande erscheint, oder vom Auslande eingeführt wird, macht keinen Unterschied.

Miscelle.

Der Rotterdam'sche Courant vom 5. d. M. theilt mit, daß am 4. d. M., in der Sitzung der zweiten Kammer der niederländischen General-Staaten, der Antrag zu einem Vertrage zum Schutze des literarischen Eigenthums mit Frankreich, nach langen Debatten mit Stimmeneinheit verworfen wurde, und zwar hauptsächlich aus dem Grunde, weil Frankreich mehr gewährt würde, als es selbst gewähre. (Freilich dürfte der Fall nie vorkommen, daß ein Werk in holländischer Sprache in Frankreich einen Nachdruck zu befürchten habe, wenn also hierin allein die Moral zu suchen ....) — Also auch dort dem Geistes-Eigenthum unter nicht stichhaltigem Vorwande noch kein Schutz! —

Bei Gelegenheit der Besprechung eines ähnlichen Vertrages zwischen Frankreich einer Seits, und Oesterreich und Hannover anderer Seits, der von Ersterem dem Abschlusse nahe, von Letzterem bereits abgeschlossen ist, sagt die Allgemeine Zeitung in ihrer Beilage No. 219 vom 6. August: „Preußen weigert sich unbegreiflicher Weise noch Gleiches zuzugestehen (Verträge wie Oesterreich und Hannover mit Frankreich); welche Vortheile man damit festzuhalten gedenkt, wissen wir nicht. Hier sind sie auch ganz gleichgültig. Wir betrachten den Schutz des Eigenthums als ein Postulat der Moral und der Civilisation, und wir sind zu sehr mit Ekel erfüllt über den Nachdruck, der noch in Deutschland selbst unter anderer Form dreist und frech betrieben werden darf, als daß wir nicht lebhaft die Forderung der Franzosen unterstützen sollten. Sie verlangen nur was billig ist, die Anerkennung des Eigenthums. — Mit gleichem Bedauern und gleicher Verwunderung vernehmen wir, daß Preußen Frankreichs Anschluß an den deutsch-österreichischen Postverein abgelehnt hat. Das ist ein Entschluß, der in das Zeitalter vor Erfindung und Bau der Eisenbahnen gehört."

Anmerkung. So viel wir wissen, sind Preußen und Sachsen die ersten Staaten Deutschlands gewesen, die am energischsten den bis vor nicht vollen 2 Jahrzehnten in Deutschland noch wuchernden Nachdruck, von Deutschen an Deutschen verübt, bekämpften und unterdrückten. Es wäre deshalb im allgemeinen Interesse sehr zu wünschen, daß von preußischer Seite eine Berichtigung vorstehender Mittheilung der Allgemeinen Zeitung gegeben werden könnte oder doch die Gründe angeführt würden, die einen Vertrag zum Schutze literarischen Eigenthums mit Frankreich, preußischer Seits, bis jetzt noch auf Hindernisse stoßen lassen. D. Redaction.

Anzeigeblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Zeile oder Raum mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[7028.] Kauf-Gesuch.

Eine Sortimentshandlung mittlerer Größe, welche noch auszudehnen ist, wird zu kaufen gesucht. Wo möglich in Rheinland oder Westphalen. Näheres durch Hrn Kittler in Leipzig.

[7029.] **Verkauf einer Buchhandlung.**

Eine seit einer Reihe von Jahren bestehende, in günstigem Betriebe befindliche Sortimentsbuchhandlung Westphalens mit einigem Verlage ist zu verkaufen. Der Kaufpreis wird etwas über 3000 ℛ betragen. Reelle Lusttragende erfahren das Nähere nach Abgabe von Franco-Briefen, unter der Chiffre A. B. # 40, an die Redaction des Börsenblattes.

[7030.] **Verkauf von 30,000 Kupferstichen in 1500 div. Gegenständen,**

bestehend in Genrebildern, Bildern zum Ausschneiden, Rheingegenden, biblischen Bildern, Städteansichten, Stickmustern, Neujahrwünschen, Stammbuchblättern, Bilderwünschen, Croquis, Bilderbogen ꝛc. colorirt und schwarz in 1500 verschiedenartiger Auswahl, sollen zu höchst billigem Preise im Ganzen verkauft werden. Näheres durch die artist. Anstalt von F. Arndt & Co. in Leipzig.

[7031.] **Beachtenswerthe Anzeige.**

Die unterzeichnete Handlung beehrt sich anzuzeigen, daß sie ihre sämmtlichen Vorräthe an Büchern, Kupferstichen, Lithographien, Kupfer- und Stahlplatten, Oelgemälden ꝛc. in Partien auszuverkaufen beabsichtigt; auch würde sie sich zum Ueberlassen des ganzen Geschäftes unter sehr vortheilhaften Bedingungen bereit finden lassen. — Auf frankirte Anfragen per Post, oder durch Vermittelung des Herrn C. L. Fritzsche in Leipzig, ertheilt dieselbe nähere Auskunft.

Frankfurt a/M. im Juli 1852.

E. Ullmann'sche Buch-, Kunst- u. Antiquariatshdlg.

Fertige Bücher u. s. w.

[7032.] So eben erschien in Paris und ist bei mir eingetroffen:

Proud'hon,
La Révolution sociale demontrée
par le coup d'état du 2 Décembre.
Preis 25 Ngl — 20 Ngl netto.

Bei Bedarf bitte schleunigst fest oder baar bestellen zu wollen.

Gleichzeitig empfehle ich mich zur Anschaffung Ihres Bedarfs an ausländischer, namentlich **französischer, englischer, spanischer, italienischer, polnischer** u. **finnischer** Literatur; auch erlauben mir neuerdings in der Türkei angeknüpfte Verbindungen, alle daselbst erschienenen Werke möglichst schnell und billig zu besorgen.

Leipzig, 8. August 1852.

F. A. Brockhaus.

[7033.] Bei mir erschien so eben:

Beleuchtung der Schrift:

Ueber die Reorganisation der städtischen Armenverwaltung

4. geh. Preis 5 Sgl.

Ich kann diese Schrift nur gegen baar geben und bitte daher, so zu verlangen.

Berlin, 7. August 1852. **Wilh. Hertz**
(Besser'sche Buchh.)

[7034.] So eben ist erschienen und von **Ed. Hölzel** in Olmütz zu beziehen:

Die Principien eines allgemeinen Civilrechtes
vom
rationellen Standpunkte.

Dissertatio inauguralis.

Von
Vincenz August Ritter von Helm,
Doctor der Philosophie und der freien Künste.

gr. 8. geh. 8 Ngl ord., 6 Ngl netto.

Wurde nur östreich. Handlungen unverlangt gesandt und bitte ich bei Aussicht auf Absatz gefl. zu verlangen.

[7035.] !Wichtige Neuigkeit!

So eben erschien und sandten wir zur Auslieferung auf Leipziger Lager:

P. J. Proudhon,
La Révolution sociale
demontrée par le coup d'état du 2. Décembre.
1 vol. Form. Charpentier 11¼ Ngl baar.

Hierbei bemerken wir, daß gleichzeitig von den zwei letzten Schriften desselben Verfassers Expl. zu Diensten stehen und zwar:

Confessions d'un Révolutionnaire à 15 Ngl baar.

Idée générale de la Révolution du 19mo Siècle à 22½ Ngl baar.

Wir bitten zu verlangen.

Brüssel, 6. August 1852.

Kießling & Co.